

- Gute Struktur
- viele Praxisbeispiele, denn Teamkompetenz lernt man am besten im Team
- Feedback in Bezug auf Differenz von Selbst- und Fremdwahrnehmung
- Theorie wird in Präsentationsform in Teams erarbeitet was die Aufmerksamkeit und das Interesse erhöht im Vergleich zu "Frontalunterricht" oder selbstständigem "Durchlesen"

Der Seminar war wirklich gut und interessant. Da war eine gemütliche Atmosphäre, viele praktische Übungen und viel nützliche Info.

Die Seminarleiterin Barbara ist sehr nett und kompetent, deshalb würde ich das Seminar auf jeden Fall weiter empfehlen.

Im allgemeinen fand ich den Seminar unterhaltsam und abwechselnd. Ich fand allerdings, dass wir viel zu oft auch nach den Übungen die Studenten sich gegenseitig zurechthelfen mussten und, dass eine Musterlösung bzw. optimale Lösung oftmals gefehlt hat oder zu schwach war. Die Übungen waren aber auch ähnlich wie solche aus dem Assessment Center Seminar, was gleichzeitig gut und schlecht ist. Ich finde auch, dass wir mehr Inhalte behandeln könnten, wenn das „gegenseitige Vortragen“ von Inhalten auf dem Skript aufgespart wäre.

Das Seminar besteht aus mehreren Theorie und Praxis teilen. Der praktische Anteil ist sehr hoch, was ich als durchaus sehr sinnvoll für das Thema Teamkompetenz erachte. Die Übungen wurden durch die Dozentin sehr gut ausgewählt und in einem wirklichen tollen Team ausgeführt. Insbesondere in Bezug auf etwaige Assessment Center sind diese Übungen eine tolle Vorbereitung. Während der Gruppenübungen gab es die „Teilnehmer“ und „Beobachter“ Rolle. Die Beobachter haben den Teilnehmern nach jeder Übung Feedback gegeben. An dieser Stelle hätte ich mir durchaus mehr Feedback von der Dozentin erwünscht.

Zwar haben die Teilnehmer durchgehend anderen Teilnehmern Feedback gegeben, das professionelle Feedback hat leider gefehlt oder war unzureichend. Leider muss ich auch sagen, dass während der Übungen die Dozentin teilweise längere Zeit an ihrem Handy war – dies hat mich etwas verblüfft sowie demotiviert. (Anm.: die Dozentin hatte kurz vorher erfahren, dass Ihr Mann einen Unfall hatte und versuchte, nähere Auskunft über die Schwere seiner Verletzungen zu erhalten und die Kinderbetreuung zu organisieren.)

Der theoretische Teil wurde durch die Dozentin sehr gut ausgewählt. Die Inhalte wurden in Form eines Skriptes verteilt und in Gruppen zu einer Präsentation erarbeitet. Diese Präsentation wurde dann den anderen Teilnehmern vorgestellt. Hier wäre die Aufbereitung der Inhalte sowie die Präsentation durch die Dozentin jedoch deutlich zeitsparender und effektiver verlaufen. Des Weiteren besteht die Gefahr, dass Inhalte von einem Studenten ggf. nicht so exakt vermittelt werden, wie von einer professionellen Trainerin. Während dieser Phasen hat die Dozentin des Öfteren den Raum verlassen oder an ihrem Handy herumgetippt. Hier hätte ich mir dann doch ein bisschen mehr Teilnahme Ihrerseits gewünscht. (Anm.: s. o.)

Alles in allem kann ich jedoch sagen, dass die Fallbeispiele wirklich eine super Übung sind.

was ich gut fand war, dass die ganze Theorie in den Skripten vorhanden war. Die Seminarleiterin empfand ich als kompetent und vorbereitet.

Themen wie Johari Fenster, Nähe-Distanz Modell und Walt Disney Strategie fand ich super interessant.

Dennoch habe ich eine allgemeine Kritik nicht nur für dieses Seminar sondern für alle von dem SSC angebotenen Soft skills Seminaren. Die Übung mit dem Stuhl und der sinkenden Yacht war mir schon aus anderen Seminaren bekannt. Deswegen fände ich es gut, wenn die Seminarleitern miteinander diskutieren würden, sodass keine Überlappung von Stoff stattfindet. Ansonsten ein super gelungenes Seminar.

Ein rundum gelungenes Seminar mit viel Spaß und lockerer Atmosphäre. Innerhalb von zwei Tagen werden einem Konzepte und Methoden an die Hand gegeben, um den Schubladen und dem Bauchgefühl, die man im Umgang mit anderen Menschen unweigerlich hat, einen Namen zu geben und Verhaltensmuster besser verstehen zu können. Einzig das Feedback hätte noch ausführlicher sein können, was allerdings durch die knappe Zeit und relativ große Gruppe bedingt war.

das Seminar hat mir sehr gut gefallen. Die Dozentin war super sympathisch und konnte die Inhalte sehr gut vermitteln.

Vor allem die vielen Übungen haben das Seminar sehr kurzweilig und interessant gemacht. Allerdings lag der Schwerpunkt des Seminars vor Allem auf der eigenen Rolle im Team und wie man sich im Team besser verhalten kann.

Ich hätte mir gewünscht, dass noch mehr auf den Umgang mit anderen schwierigen Teammitgliedern und das Führen eines Teams eingegangen wäre.

Nichtsdestotrotz hat mir das Seminar viel gebracht und ich kann es nur weiterempfehlen.

Allein die Aufteilung der Rollen in den Gesprächen würde ich kritisieren. In unserem Fall war es so dass quasi 50% Leute gab, die Teamleader sein wollten, daher gab es recht viel "Rivalität". Darauf haben sie aber wenig/keinen Einfluss. Vielleicht bei mehreren Terminmöglichkeiten mithilfe von Fragebögen ausgewogenere Teams bilden.

das Seminar war ganz gut. Gut gefallen haben mir die Gruppenspiele in denen wir unsere theoretischen Kenntnisse spielerisch und kreativ direkt austesten konnten. Das theoretische Material war ausreichend vom Volumen her und die Gruppengröße von 8 Leuten war aus meiner Sicht ideal. Bei 3 Spielen hätte ich mir zusätzlich noch ein 4. Spiel gewünscht, da einige Passagen des theoretischen Teils zu unkonkret waren. Auch die abschließende Eigen- und Fremdreflexion und Bewertung der anderen Teilnehmer in den Praxisteilen gaben ein direktes Feedback darüber worin die eigenen Schwächen liegen und wo man sich noch verbessern könnte, was ebenfalls positiv war. Alles in allem würde ich das Seminar weiterempfehlen.

Das Seminar hat meinen Erwartungen sehr gut entsprochen. Mit Hilfe von vielen Übungen und Spielen sind die Inhalte besonders gut hängen geblieben und bieten auch jetzt noch Geschichten zum Schmunzeln. Negative Anregungen habe ich nicht.

- + sehr interaktiv, die meisten Inhalte wurden in Gruppen erarbeitet und dann den anderen Gruppen (meist in Form von Vorträgen) präsentiert
- + sehr freundliche und persönliche Kommunikation auf Augenhöhe
- + viele verschiedene Ideen die Inhalte zu festigen, z. B. Einzelgespräche, Gruppenspiele, Vorträge
- + Einsatz von verschiedenen Medien (White-Board, Karteikarten, Tafel etc.)

- ein Gruppenspiel (auf Insel oder auf Höhe Flugroute) war etwas unpassend, da im Vorhinein fast klar war, wie es ausgeht

Sonst war wirklich alles optimal. Kann das Seminar nur weiterempfehlen.

im Seminar Teamkompetenz habe ich viele Modelle zur Therorie kennengelernt und auch in praktischen Aufgaben mit Feedback habe ich viel über mich gelernt. Ich finde das Verhältnis von Theorie zu Praxis angemessen und unabhängig davon, ob man, wie ich, kurz vor dem Ende des Studiums steht oder erst begonnen hat möchte ich das Seminar weiterempfehlen.

Das Seminar war sehr gut, es gab Übungen mit konkrete Situationen. Ratschläge nach jede Übung, was kann man besser machen. Obwohl wir für Stunden dort waren, war das gar nicht langweilig, es gab auch 10 Teilnehmer. Wie für das erstes Seminar empfehle ich jede Studierende an diesem Seminar teilzunehmen.

das Seminar war alles in allem richtig gut. Durch die vielen interaktiven Übungen waren die insgesamt 15h auch überhaupt nicht langwierig. Also Langeweile kam überhaupt nicht auf. Die 3 großen Teamübungen fande ich super interessant. Zwischendrin musste man immer kleine Vorträge halten, was ich persönlich eher negativ fand. Genial war natürlich das direkte Feedback der Dozentin bzw. der anderen Teilnehmer über sein eigenes Verhalten in den Gruppenarbeiten. Also ich kann dieses Seminar bei dieser Dozentin wirklich nur weiterempfehlen.

Das Seminar war sehr gut. Viele Übungen, lockere Atmosphäre, fundierte Theorie und obendrein eine Menge Spaß. Feedback gab es von der Gruppe und der Dozentin. Durch diese zwei Seiten war das Seminar besonders hinsichtlich der Wirkung auf andere interessant.

ich war mit dem Seminar Teamkompetenz sehr zufrieden. Besonders gut zum Vertiefen des erlernten Inhaltes fand ich die praktischen Übungen.

im Seminar bekam man sehr viel Praxis im Team zu einer Lösung zu kommen bzw. sich zu einigen.

Die dritte Übung "Auf hoher See - 2" empfand ich als etwas repetitiv. Vielleicht kann man stattdessen eine andere Übung mit aufnehmen.

Eine Rollenspielübung fände ich z.B. noch sehr spannend für dieses Seminar, bei dem Teilnehmer verschiedene Rollen (z.B. Jobs) zugewiesen bekommen.

Im Großen und Ganzen aber trotzdem ein sehr gelungenes Seminar, v.a. weil man als Teilnehmer immer etwas zu tun hat und es quasi keinen Frontalunterricht gibt.

Das Konzept, dass Studenten sich die Theorie in Gruppen erarbeiten und später vortragen gefällt mir gut.

Das Seminar war einfach super. Besonders hat mir gefallen, dass man von der Seminarleiterin und von Seminarteilnehmern nach Teamarbeiten ein Feedback bekommen hat um zu wissen wie man sich verhalten hat und was man vielleicht anders machen könnte. Auf jeden Fall empfehlenswert.

Die Dozentin war sehr nett und hat eine angenehme und entspannte Atmosphäre geschaffen. Es wurden viele praktische Teamwork-Übungen durchgeführt, die interessant und abwechslungsreich waren. Man hat nach jeder Übung Feedback von den anderen Teilnehmern und der Dozentin erhalten. Dadurch konnte man viel über den eigenen Charakter lernen und über die Rolle, die man in einem Team einnimmt. Das Seminar war sehr gut strukturiert und auch zeitlich war das Seminar äußerst gut durchgeplant. Ich würde das Seminar unbedingt weiterempfehlen.

Das Seminar Teamkompetenz hat mir sehr gut gefallen. Die zwei Tage waren ein perfekter Rahmen, denn die Zeit verging wie im Flug.

Die Inhalte wurden anschaulich (z.B. mit bunten Kärtchen und Flipchart) dargestellt. Man wurde durch mehrere Teamübungen immer wieder selbst gefordert mitzuarbeiten. Für die Übungen bekamen wir immer Feedback, was sehr hilfreich war. Die Theorie-Vorträge der Dozentin hielten sich auch gut im Rahmen, so dass man gar nicht erst in die "Abschaltphase" abdriften konnte. Es gab auch genug Pausen bei denen man über gelerntes reflektieren konnte.

Bemerkenswert war auch wie schnell sich die Dozentin die Namen merken konnte.

Abschließend will ich sagen, dass es ein interessantes Wochenende war, bei dem man viel gelernt hat - aber in entspanntem Rahmen!

mir hat das Seminar sehr viel Spaß gemacht!

Der Aufbau des Seminars, also die Vermittlung von Inhalten und die Umsetzung durch Übungen war gut abgestimmt. So war es möglich die sich einstellende Gruppendynamik bewusst zu beobachten und auch das Agieren der unterschiedlichen Charaktere. Das fand ich sehr spannend.

Das persönliche Feedback war bereichernd, da ich es bei der Einschätzung meiner Fremdwahrnehmung als hilfreich empfand.

ich persönlich fand das Seminar top! Ich muss zugeben, dass ich mich mit einer zunächst geringen Erwartungshaltung auf das Seminar eingelassen habe. Meine Erwartungen wurden daher um ein Vielfaches übertroffen, und ich habe es bereits einigen Kommilitonen weiterempfohlen.

Die Balance zwischen Theorie und praktischen Aufgaben war perfekt, sodass die Zeit wie im Flug verging.

Besonders gut gefallen haben mir die Übungen, in denen man eine persönliche Beurteilung von der Referentin bekam. Durch ihre objektive Art und Weise hat sie stets freundlich auf Defizite hingewiesen, aber auch fleißig Lob verteilt.

Außerdem hat ihre lockere Art zu einem "freundschaftlichen" Umfeld in der ganzen Gruppe geführt.

Die Teilnehmerzahl erscheint mir einerseits zu gering, da mehreren Studierenden der Techfak das Angebot zur Verfügung stehen sollte aber andererseits ist ein optimales Arbeiten nur mit einer geringen Teilnehmerzahl möglich.

Insgesamt ein kurzweiliges interessantes Seminar. Besonders positiv waren die Praxisbeispiele, wo jeder sein Teamverhalten testen konnte. Nach den Praxisübungen wurde das Verhalten der Teammitglieder kurz reflektiert. Allerdings hätte noch etwas mehr inhaltlichen Input geben

können. Daher hätte ich mir gewünscht, dass die möglichen Maßnahmen/Vorgehen/Verhalten mit bestimmten Stereotypen im Team ausführlicher behandelt worden wären.

Zudem muss ich auch anmerken, dass die Seminarbeschreibung im TechFak Veranstaltungskalender nicht wirklich zum Seminarinhalt gepasst hat. Auf der Teilnahmebescheinigung stehen die richtigen Inhalte.

Nach der Beschreibung wären hier die Methoden und Konzepte fürs Teambuilding und die Frage „Was tue ich, wenn Konflikte auftreten?“ für mich interessant gewesen, die im Seminar kaum bis gar nicht stattgefunden haben.

Aber dennoch würde ich das Seminar weiterempfehlen.

Das Seminar Teamkompetenz hat mir persönlich von allen bisher besuchten Seminaren am besten gefallen. Gründe dafür sind die sehr gute Organisation und Moderation von Frau Barbara Berndt sowie das, in diesem Fall, überragend gute Klima in der Gruppe.

Somit waren diese zwei Tage eine echte Bereicherung und ich würde dieses Seminar definitiv jedem empfehlen.

mir hat das Seminar im Allgemeinen sehr gut gefallen, vor allem die Übungen mit anschließendem Feedback der anderen Teilnehmer sowie der Seminarleiterin. Die Seminardauer war ebenfalls passend.

ich habe schon mehrere Seminare von Frau Barbara Berndt besucht und muss sagen, dass alle superklasse waren. Besonders gut gefallen mir die praktischen Übungen und die wunderbaren Tipps.

das Seminar fand ich super. Wichtig fand ich, dass mal ein grundlegendes Verständnis aufgezeigt wurde, warum man dies oder jenes bei der Teamarbeit beachten soll/muss. Aufbauend auf den Grundwerten wurde anhand von Gruppenarbeiten Feinheiten und einzelne Typen herausgearbeitet. Durch interessante und spannende Gruppenarbeiten wurde das Ganze schnell veranschaulicht. Ich bin sehr froh an dem Seminar teilgenommen zu haben. Mir fällt auch leider nichts Negatives ein! War sehr sehr gut!

Erwartungen wurden erfüllt, angenehme Atmosphäre, passt. Es wäre noch schön, wenn die während des Seminars ausgegebenen Materialien auch als PDF-Datei zur Verfügung gestellt werden könnten.

+rhetorisch gute Dozentin

+Fotoprotokoll

+gute Struktur der Lehrinhalte

+persönliche Bewertung während und am Ende des Seminars

- sehr gut und strukturiert gestaltet,
- interaktiv (durch Gruppenaufgaben, Fragen zum Nachdenken, Aufforderung selber aktiv zu sein)
- angenehmen Atmosphaere

- gut ausgewählte Inhalte (die man sehr gut auch in der Praxis anwenden kann)
- Verknüpfung von Theorie und Praxis
- Möglichkeit für unseren Performance Feedback zu bekommen
- Möglichkeit den anderen für ihren Performance Feedback zu geben
- eine gute Erfahrung, die mir ermöglichte, auch mich selber als Teammitglied zu beurteilen

Insgesamt beurteile ich den Seminar als sehr gelungen und gut gestaltet, es war mein erstes Soft Skills Seminar und ich freue mich, dass ich mir dafür die Zeit genommen habe und würde auch weitere Soft Skill Seminare des SSC TF besuchen.

das Seminar hat mir sehr gut gefallen. Die Atmosphäre in der Gruppe war sehr locker und angenehm. Die Seminarleiterin ist auf die Wünsche und Fragen einzelner gut eingegangen. Die vielen praktischen Übungen haben mir ebenfalls gefallen und lassen das soeben besprochene gleich ausprobieren und anwenden. Auch die Inhalte des Kurses waren gut gewählt. Alles in allem ist das Seminar weiterzuempfehlen.

- Organisation, Raum sehr gut
- Wahl der Tage und Uhrzeiten gut
- Gruppengröße ermöglichte gutes, interaktives Arbeiten
- Inhaltlich für den zeitlichen Rahmen gut ... eine vertiefende Veranstaltung wäre aber zweckmäßig um detailliertere Fragen zu diskutieren
- Die Moderatorin hat die Inhalte lebendig vermittelt; die ausgehändigten Unterlagen waren für die Veranstaltung ausreichend
- Ein Anhang für Interessierte wäre fein gewesen ... bzw. dann das vertiefende Seminar (siehe weiter oben)
- Würde das Seminar weiterempfehlen ...

meinem Empfinden nach war rundum alles sehr gut organisiert. Dennoch wäre ein aufbauendes Seminar sinnvoll.

Positiv war die lockere Atmosphäre, die durch die Dozentin geschaffen wurde. Der Ablauf des Seminars war klar strukturiert und hatte ein gutes Verhältnis zwischen Praxis und Theorie. Die Praxisübungen halfen sehr gut das Gelernte auch anwenden zu können und verbliebene Probleme zu verdeutlichen. Allerdings waren sich die Übungen sehr ähnlich, vielleicht könnte man durch andere Themen etwas Abwechslung hineinbringen. Außerdem war die Dauer des Seminars bei 1,5 Tagen sehr knapp bemessen, weshalb vielleicht ein Aufbauseminar sinnvoll wäre um einen tieferen Einblick in bestimmte Fragestellungen zu erhalten. Insgesamt war das Seminar aber sehr gelungen.

ich fand das Seminar recht gut und hilfreich. Mir fallen keine Verbesserungsvorschläge ein. Ich hätte mir zwar mehr Feedback von Trainerseite aus gewünscht, dass ist jedoch bei dieser Teilnehmerzahl kaum umsetzbar. Deswegen war's Topp!

Für mich war Teamkompetenz das erste Seminar, das ich aus dem Angebot des SSC wahrgenommen habe. Und ich war äußerst positiv überrascht.

Das Seminar war zweiteilig aufgebaut: Zunächst wurde man mit den theoretischen Grundlagen vertraut gemacht, anschließend kamen praktische Übungen hinzu. Die Übungen werden zwar oft als Spiele bezeichnet, allerdings wird diese Bezeichnung dem Ganzen nicht gerecht. Es sind wirklich praktische Anwendungsbeispiele, bei dem man das Gelernte umsetzen kann und auch sieht, wo man selbst noch Defizite hat, oder auch was man gut kann.

Vom "Stoff" her, wird alles in der Gruppe erarbeitet, was kurzweiliger ist, als wenn einem die ganze Theorie nur vorgekauft wird. Auch hier gibt es schon einige gute Tipps, die einem helfen seine Teamkompetenz zu steigern.

Die Betreuung während des Seminars war durchweg sehr professionell und gut gemacht. Das Seminar war für mich eine wirkliche Bereicherung, ich hätte nicht erwartet, dass ich daraus so viel mitnehmen kann.

ABER: vom Umfang her sind 1,5 Tage einfach zu wenig. Das Seminar sollte auf jeden Fall eine Fortsetzung erhalten. Zum Beispiel ist es innerhalb der kurzen Zeit nicht möglich jede Position eines Teams von jedem Teilnehmer einmal zu besetzen. Aber gerade das wäre wichtig, um genauer zu definieren, welche Stelle man selbst in einem Team einnimmt. Außerdem wäre so das Feedback unabhängiger von der aktuellen Tagesform: So erhält man an ein bzw. zwei Tagen nicht zwingend ein repräsentatives Bild einer Person (oder sich selbst)!

Ansonsten kann ich das Seminar "Teamkompetenz" wirklich absolut empfehlen!

Das Seminar war von der Gruppengröße perfekt - mehr als 8 Teilnehmer ist nicht zu empfehlen da dies den Lerneffekt vermutlich einschränken würde. Die Inhalte waren interessant und meine Erwartungen wurden erfüllt. Das Videofeedback war nicht unbedingt notwendig, dagegen wagen die praktischen Übungen jedoch durchweg passend und die theoretischen Inhalte wurden dadurch perfekt eingeübt und gefestigt.

Vielen Dank für das tolle Seminar.

auch dieses Seminar fand ich mit 1,5 Tagen vom Umfang her gerade richtig. Die Dozentin war sehr nett und konnte ihr Wissen vermitteln.

Ich fand das Seminar rund um gelungen. Die Dozentin war kompetent und die Atmosphäre war sehr gut. Die Gruppengröße war optimal und durch viele praktische Übungen wurden die theoretischen Inhalte auch nicht nur trockener Lernstoff. Wer schon Personalführung (PiU) oder ähnliches gehört hat, dem wird einiges schon bekannt vorkommen aber es wird auch neues geben. Die Zeit ging rasch um und das einzige Manko wäre, dass man mit mehr Zeit bestimmt noch mehr machen hätte können, aber dem Ganzen müssen ja auch irgendwie Grenzen gesetzt werden. Eventuell wären weiterführende oder ähnliche Seminare zu diesem Bereich noch interessant. Aber das Seminar war so wie es war super und ich kann es uneingeschränkt weiterempfehlen.

Das Seminar war gut vorbereitet, die Dozentin war sehr höflich und wirkte kompetent. Ich fand gut, dass zuerst Team-Arbeiten durchgeführt wurden und erst danach die theoretischen Inhalte vermittelt wurden. Ansonsten wäre sicherlich weniger von der Theorie hängen geblieben. Der Titel des Seminars lautete ja "Teamkompetenz - Teambuilding und Teamführung". Vor

Seminarbeginn hatte ich erwartet, eher allgemeines Wissen zu Teamarbeiten zu erfahren (also über sinnvolles Verhalten in unterschiedlichen Positionen innerhalb des Teams), während des Seminars hatte ich aber den Eindruck, dass Teamführung letztendlich das vornehmlich behandelte Thema war.

Darin sehe ich ein Problem, denn bei den praktischen Team-Arbeiten sind ja die meisten der Akteure nicht in der Position des Teamleiters und für die Teilnehmer, die sich in keiner der Übungen tatsächlich als Teamleiter versuchten, ist der Erkenntnisgewinn begrenzt. Wenn ich mich recht entsinne hatten wir 4 praktische Übungen und über 10 Teilnehmer, also konnte weniger als die Hälfte der Leute die Rolle des Teamleiters ausprobieren.

Wenn das Wissen zur Teamführung tatsächlich durch Übungen vertieft werden soll schlage ich daher vor, entweder einige kürzere Übungen einzubauen oder mehrere Teams parallel arbeiten zu lassen (so wie in einer der Übungen schon geschehen). Es wäre dann sicherlich auch hilfreich den Teilnehmern zu erklären, dass jeder im Laufe des Seminars einmal die Rolle des Teamleiters einnehmen sollte.

die Veranstaltung war insgesamt gelungen. Besonders gut hab ich es gefunden, dass es sehr viele praktische Übungen gab.

Ich hätte dazu lediglich eine einzigen Anregung: Die Veranstaltung fokussiert sehr stark auf Teamführung (was auch gut ist und vom Umfang her auf jeden Fall die Zeit einer gesamten Veranstaltung benötigt). Mich würde aber auch die Interaktion in der Gruppe interessieren und im Speziellen der Umgang mit Konflikten. Ich bin mir nicht sicher aber ich glaube es gab dazu schon einmal eine gesonderte Veranstaltung (evtl. ist es ja auch die Veranstaltung Gesprächsrhetorik; dort jedoch kein so starker Konfliktfokus???).

Also insgesamt fand ich das Seminar sehr interessant und auf jeden Fall empfehlenswert! Es war eine gelungene Mischung aus Theorie und praktischen Phasen zum Einüben und Ausprobieren der Theorie. Die Atmosphäre war total entspannt aber dennoch produktiv. Was vielleicht noch ganz hilfreich wäre sind weiterreichende Hintergrundinformationen - wir haben leider nur ein Fotoprotokoll der von uns erarbeiteten Dinge bekommen.

Gesamt betrachtet ein gutes Seminar.

Die wesentlichen Punkte, die behandelt wurden:

- * Phasen, die ein Team durchläuft
- * erstes Zusammentreffen eines Teams: Wie vorbereiten?
- * Rollen von Teammitgliedern und wie man sie am besten führt
- * der perfekte Teamleader
- * Nasa-Übung

Zur Verbesserung schlage ich vor, die "Aufwachübung" mit dem Stockablegen wegzulassen oder nur auf max. 2-3 Minuten zu beschränken, um zu demonstrieren, wie schwer das Ablegen doch geht, wenn man zu mehrt ist; nicht aber bis zum Ende durchziehen, das dauert zu lang und bringt nicht wirklich was.

Alle erarbeiteten Inhalte gabs als Fotoprotokoll per Mail.

Insgesamt war ich von dem Seminar sehr positiv überrascht, der Umfang war sehr angemessen und die Inhalte wurden verständlich und fachlich gut erklärt. Meine Erwartungen wurden mehr als nur erfüllt, mit dem Ziel, meine Teamfähigkeit zu verbessern, kam ich, mit sehr detaillierter

Wissen zu verschiedenen Rollen in den Gruppen, deren Sinn und Aufgaben und ein paar sehr interessanten Teamerfahrungen ging ich.

s war ein sehr schönes Seminar mit einer netten Atmosphäre die Übungen zum Thema Teamkompetenz waren anschaulich und man hat eine Menge gelernt. Nur zu empfehlen.

das Seminar hat mir sehr gut gefallen. Der Aufbau und die Inhalte waren das, was ich wissen wollte. Die Seminarleiterin war sehr nett und konnte den Inhalt auch gut überbringen. Daher keinerlei Kritik.

mir hat das Seminar "Teamkompetenz" sehr gut gefallen. Es wurde eine nette und freundliche Atmosphäre geschaffen. Die Referentin war sehr engagiert, hat versucht aus dem Seminar nicht nur einen Monolog ihrerseits zu machen, sondern hat es geschafft, dass die ganze Gruppe im Team bei der Sache war. Positiv zu erwähnen wäre noch, dass die Referentin aufkommende Diskussionen unter den Teilnehmern nicht unterbrochen hat, sondern ganz im Gegenteil manchmal versucht hat, die Diskussion am Laufen zu halten, was denke ich, den Teilnehmern sehr viel gebracht habe wird.

also mein feedback zum Seminar Teamkompetenz fällt durchweg positiv aus. Die Dozentin war sehr kompetent und legte viel Wert auf praktische Übungen, was ich sehr gut fand. Zudem lernten wir auch wichtige theoretische Aspekte z.B. zu den verschiedenen Typen innerhalb eines Teams etc.

das Seminar "Teamkompetenz" hat mir gut gefallen. Es hat die Möglichkeit geboten seine passende Rolle in einem Team zu erkennen. Gefehlt hat mir etwas die Diskussion von hierarchielosen Teams, sowie Tipps zum Umgang mit Teammitgliedern aus einer psychologischen Sicht. Hierfür hätte man an der Zahl der praktischen Übungen kürzen können. Insgesamt ein sehr gelungenes Seminar mit einer äußerst sympathischen Seminarleiterin.

Das Seminar Teamkompetenz hat mir sehr gut gefallen. Es ist gut zu wissen, was es in einem Team für unterschiedliche Charaktere gibt und wie man besser auf sie eingehen und mit Ihnen umgehen kann.

ich fand das Seminar sehr gelungen. Es war eine freundliche und offene Atmosphäre, die zur Mitarbeit ermutigt hat.

das Seminar war echt super gut. Man hat viel gelernt über den Umgang miteinander in der Gruppe. Zeitlich leider etwas kurz das Seminar, um wirklich alle Rollen eines Teams durchzuspielen. Hat auf jeden Fall Spaß gemacht, hatte ne super Gruppe und Barbara hat das Seminar auch sehr gut geleitet :) * KANN ICH SEHR EMPFEHLEN :)

Das Seminar war für mich sehr aufschlussreich, vor allem auch in Hinsicht auf mein persönliches Teamverhalten. Im Rahmen verschiedener im Team zu lösender Aufgaben wurden

jeweils unterschiedliche Rollen eingenommen (Teamleiter, unbeteiligter Beobachter, ...). Die Erfüllung der eigenen Teamaufgaben sowie soziales Verhalten wurden gut durch Feedback (durch die Seminarleiterin sowie durch andere Teilnehmer) veranschaulicht. Dabei war mMn die Mischung aus praktischen Übungen und theoretischem Hintergrundmaterial optimal. Die Seminarleiterin war sehr freundlich und verstand es gut, das Thema interessant darzustellen und Wissen zu vermitteln. Auch der Zeitrahmen war geeignet gewählt.

sehr interessant, Theorie wurde immer durch Praxis ergänzt bzw. abgewechselt, hat sich wirklich gelohnt !!, nette, freundliche und kompetente Dozentin, Insgesamt: sehr empfehlenswert

Ich fand das Seminar sehr informativ und kreativ. Die Übungen waren ausreichend und sehr gut ausgedacht.

Auch fand ich es gut, dass die Seminarleiterin auf alle Fragen eingegangen ist und sehr nett und höflich war.

Vom Themeninhalt war alles gut gegliedert und auch gut eingeteilt. V.a. dass wir auf die Rolle des Teamleiters sehr oft eingegangen sind und uns Tipps gegeben wurden, wie man sich als Teamleiter verhalten soll und auf was geachtet werden sollte.

Die Seminarleiterin hat ausreichende Pausen gelegt, sodass es sich nicht ewig hinzog. Die Zusammenarbeit in der Gruppe war ausgesprochen angenehm und manchmal auch recht unterhaltsam.

Im Großen und Ganzen war das Seminar sehr informativ und lehrreich und ich kann es nur weiterempfehlen.

Das Seminar "Teamkompetenz" war ein voller Erfolg. Die kompetente Leiterin brachte die Inhalte nach dem Konzept "learning by doing" näher, indem sie den Stoff überwiegend in kleineren Gruppen von Arbeitsblättern erarbeiten ließ, die ihre Ergebnisse anschließend präsentierten. Die gestellten Aufgaben reichten von Präsentationen von Gruppenstereotypen bis hin zu mehreren Übungen, in denen z.B. der Ernstfall beim Bewerben in der Gruppe getestet wurde. Wie wurde die Aufgabe gelöst und welches Gruppenmitglied nahm dabei welche Position?

Teilnehmer konnten dabei auch in die Rolle des Kritikers schlüpfen und das Beobachtete dann nach Abluss der Übung als Feedback an die Übungsgruppe weitergeben.

Kritikpunkt ist, dass das Niveau des Seminars mehr oder weniger mit der Kompetenz der Teilnehmer stieg oder fiel. Die hauptsächlich höhersemestrigen Studenten meisterten dies jedoch ohne Probleme, was mich viel von Ihnen an Soft Skills abschauen ließ.

Das Seminar war sehr interessant und abwechslungsreich. Durch die gute Kombination aus theoretischen Inhalten (die teilweise von den Teilnehmern erarbeitet wurden, was meiner Meinung nach den Lerneffekt noch gesteigert hat) und praktischen Übungen kam keine Langeweile auf. Insbesondere durch die praktischen Übungen und das persönliche Feedback der Dozentin konnte ich viel vom Seminar mitnehmen.

Im Seminar wird behandelt worauf zu achten ist, dass ein Team funktionieren kann. Weiterhin wurde erarbeitet wie mit verschiedenen „Typen“ von Teammitgliedern umzugehen ist. Besonders gut haben mir die praktischen Übungen gefallen, in denen typische Teamsituationen an Beispielen nachgestellt werden. Im Vergleich zu anderen Seminaren war die Teilnehmerzahl

in diesem Seminar mit 15 Personen relativ hoch, ich habe dies in diesem Fall jedoch nicht als störend oder nachteilig empfunden.

Zu Beginn des Seminars wurden zunächst in Gruppenarbeiten theoretische Grundlagen zu Teams erarbeitet. Ich halte es für wichtig diese theoretischen Grundlagen zur Hand zu haben. Aus meiner Sicht hat jedoch die Erarbeitung in Kleingruppen und die Präsentation recht viel Zeit beansprucht. Ich hätte mir gewünscht, dass die Leiterin diese theoretischen Grundlagen einfach selbst vorstellt, so dass man Zeit hätte sparen können, um lieber noch eine zusätzliche praktische Team-Übung machen zu können. Ich muss noch anmerken, dass gerade diese praktischen Übungen unheimlich bereichernd waren und sehr viel Spaß gemacht haben. Nach Erarbeitung der theoretischen Grundlagen lag der Schwerpunkt auf den praktischen Übungen. Besonders schön fand ich, dass man stets persönliches Feedback bekommen hat. Dadurch hat man die Möglichkeit die Fremd- und Selbstwahrnehmung auf Übereinstimmung zu prüfen, was ich für sehr wertvoll erachte. Basierend auf den Erfahrungen aus den praktischen Übungen wurde abschließend noch erarbeitet welche Eigenschaften ein perfekter Teamleader haben muss.

Die Leiterin hat stets für ein konstruktives Arbeitsklima gesorgt, so dass ich dieses Seminar nur weiterempfehlen kann. Weiter so!

Was war gut?:

- Fast alles
- Sehr lebendiger Vortragsstil
- Viele praktische Übungen
- Feedback zu Übungen
- Gute Themenabdeckung

Was hat Ihnen weniger gefallen?:

- Die Fragen des Feedback-Bogens mit Selbsteinschätzung sind für Personen, die man 2 Tage kennt nicht einzuschätzen (eigentlich war diese Übung auch sehr gut, nur hab ich mich bei allen Fragen schwer getan die betreffende Person einzuschätzen, vielleicht etwas allgemeinere Fragen verwenden)

Waren die Inhalte ausreichend, zu viel oder zu wenig?:

- Hat genau gepasst

Hat es Ihre Erwartung erfüllt?:

- Auf jeden Fall

Was könnte man besser machen, was war optimal?

- Siehe "Was hat Ihnen weniger gefallen?"
- Wüsste sonst nichts zu verbessern

Die Arbeitsumgebung war sehr entspannt und die Gruppe gut gemischt. In den zahlreichen Übungen konnte man viel über sich und die eigene Wirkung auf andere lernen. Nach jeder Übung bekam man von einem Kommilitonen und von der Seminarleiterin ein konstruktives Feedback. Damit konnten weitere „blinde Flecken“ aufgedeckt werden. Insgesamt eines der besten Seminare, die ich gemacht habe.

Das Seminar war sehr gut, dank der lockeren Atmosphäre konnte ich viel aus dem Seminar mitnehmen, und werde es später in mein Berufsleben einbringen.

Die Dozentin war sehr freundlich und man hat gemerkt, dass sie ihr Seminar von vorne bis hinten durchdacht hat.

Einzigster Kritikpunkt würde ich sagen, dass wir zu wenig Zeit hatten, um noch mehr Übungen zu machen, da man da den größten Lerneffekt hat.

das Seminar war sehr gut! Eine gute Mischung aus Theorie und Praxis. Die Zeit verging wie im Flug, trotz Hitze! Durch die Feedback-Gespräche nach den Gruppenübungen konnte man sehr viel für sich mitnehmen.

im o.g. Seminar erhielt ich einige für mich nützliche Informationen. Das Seminar war keineswegs "trocken" und wurde immer wieder durch interaktives Mitarbeit durch Gruppenarbeit aufgelockert. Das Seminar hat meinen Erwartungen entsprochen und die Inhalte waren genau richtig bemessen.

Das Seminar war sehr lehrreich und die Dozentin überaus nett, hilfsbereit und kompetent. Überaus interessant und effektiv waren die Gruppenübungen mit den anschließenden Feedbacks, welche zuerst von anderen Teilnehmern vorgenommen wurden und anschließend von der Dozentin ergänzt wurden. Es war wie so oft eine locker und lustige Stimmung, wo auch jeder seine Erfahrungen, Gedanken und Fragen einbringen konnten.

Abschließend kann ich das Seminar nur weiterempfehlen, weil man egal wo man später arbeitet Teamkompetenzen braucht und auch viele Unternehmen diese Soft Skill verlangen.

Das Seminar war durchweg gelungen. Sowohl die Zeiteinteilung als auch der Präsentationsstil, so wie die Inhalte waren sehr gut. Die Mischung aus Theorie und Praxis war perfekt. Habe aus den zwei Tagen wirklich viel mitgenommen.

Nur eine Sache fällt mir noch ein: Es gab eine Gruppenarbeit in der man verschiedene Gruppencharaktere typisieren sollte. Hier war die Aufgabenstellung nicht ganz klar. Aber sonst: weiter so! Kann man nur weiterempfehlen.

Das Seminar hat mir sehr gut gefallen. Die Teilnehmer und die Betreuerin waren sehr nett und offen, dadurch konnte man gut mit jedem zusammenarbeiten. Ich würde jederzeit wieder ein solches Seminar besuchen.

Durchaus interessantes Seminar, ich habe mehr davon mitgenommen, als ich erwartet hätte...positiv war insbesondere die gute Mischung zwischen praktischen Übungen und Theorie...die Gruppenstärke war angemessen, nette Seminarleiterin =)

Das Seminar war durchweg positiv. Die Dozentin hat viel Engagement an den Tag gelegt und gutes Feedback verteilt. Der einzige Kritikpunkt ist, dass das Seminar ein bisschen zu kurz war. Ein Tag länger wäre nicht schlecht gewesen.